

Kapitel 4: Baden-Württemberg bietet Perspektive: Überall gut leben



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: KV Freiburg

Beschlussdatum: 21.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-4

Von Zeile 163 bis 166:

gebracht. Gerade das „D-Ticket JugendBW“ hat eine einmalig preisgünstige Mobilität für Jugendliche geschaffen und Familien entlastet. ~~So machen wir Schluss mit dem Tarifdschungel und Bus- und Bahnfahrten für die Fahrgäste noch einfacher.~~ Als nächsten Schritt streben wir einen einheitlichen Sozialtarif für Menschen mit geringen Einkommen an - damit bezahlbare Mobilität nicht länger eine Frage des Wohnorts und der Kassenlage der Kommunen ist.

Begründung

Mobilität ist grundlegend für soziale Teilhabe, wer sich das Ticket in die Stadt nicht leisten kann, kann auch die dortigen Kultur-, Freizeit-, und Beratungsangebote nicht nutzen. Während viele Stadtkreise mit kommunalen Finanzmitteln ihren Einwohner*innen Sozial-Tickets anbieten, ist dies in der Fläche des Landes nicht der Fall. Wer einheitliche Lebensverhältnisse und Chancen möchte, sollte daher für ein landesweites Sozialticket eintreten. Damit stärken wir die Teilhabemöglichkeiten insbesondere für die Menschen im ländlichen Raum und entlasten die Kommunen, die bisher ein Sozialticket finanzieren.